

ONEGeneral-Package

Kurz-Einführung

Inhaltsverzeichnis

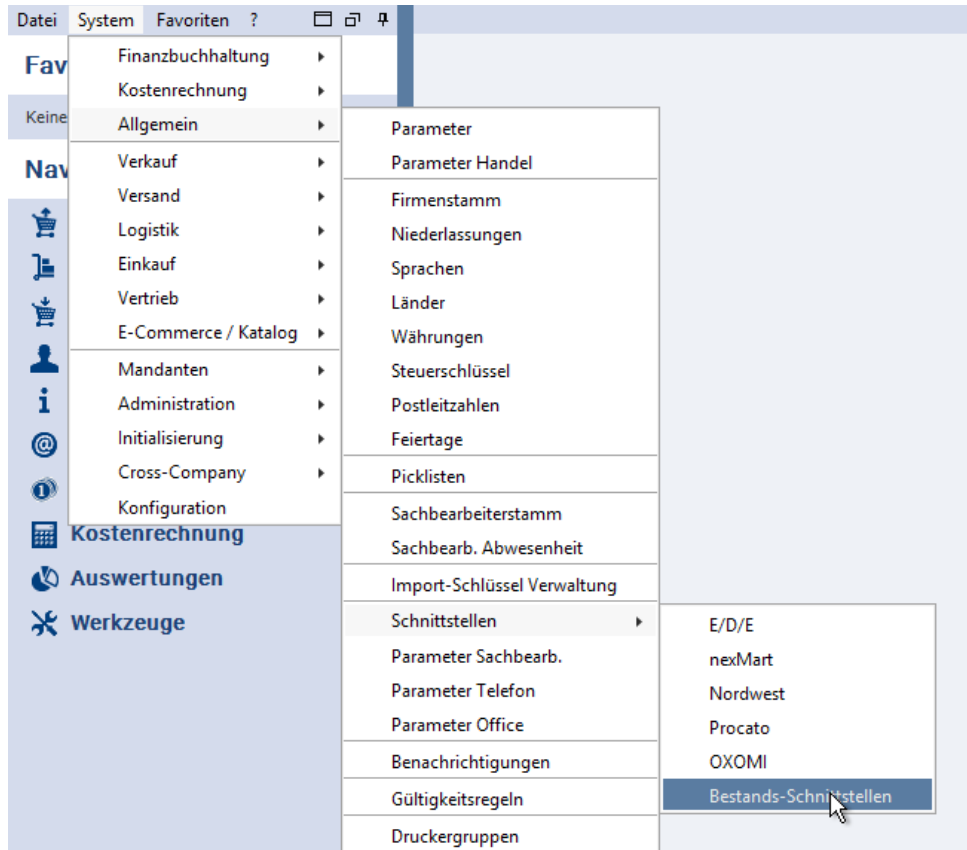
A Bestandsschnittstellen.....	2
A.1 Einstellungen.....	2
A.1.1 SKF FTIS-WebService.....	3
A.1.2 Sandvik WebService.....	3
A.2 Parametrierung der Bestandsinformation.....	4
A.3 Darstellung der externen Bestandsinformation.....	5
A.3.1 Maske „Bestand“	5
A.3.2 Maske „Auftrag“	5
A.3.3 Bedienung.....	5

Stand 10.11.2020, Version 4.2.02

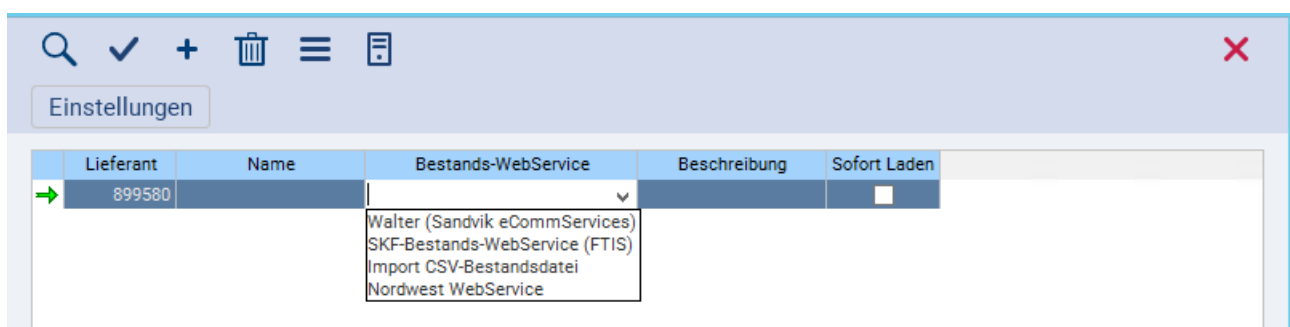
A Bestandsschnittstellen

A.1 Einstellungen

Die Bestandsschnittstellen können mit der entsprechenden Berechtigung im Menü „System“, „Allgemein“, „Schnittstellen“ im Unterpunkt „Bestands-Schnittstellen“ parametrisiert werden.



Über den „+“-Knopf kann ein neuer Datensatz hinzugefügt werden:



Für eine Bestands-Schnittstelle muss die Lieferanten-Nummer angegeben werden und der Schnittstellen-Typ ausgewählt werden. Ergänzend kann eine Beschreibung ergänzt werden.

Über die eingetragene Lieferanten-Nummer wird entschieden welche Bestandsschnittstelle für einen Artikel angefragt wird. Hierzu wird das Feld „Hauptlieferant“ (MainSupplier) im Artikel abgefragt und mit der Lieferantenummer der Bestandsschnittstelle verglichen.

Über die Option „Sofort Laden“ wird entschieden, ob die Daten direkt abgerufen werden oder erst auf Anforderung. Diese Option sollte nur verwendet werden, wenn die Bestandsschnittstelle auf Daten in der Datenbank zugreift.

Nach Anlage der Bestands-Schnittstelle kann die über den Knopf „Einstellungen“ parametrisiert werden.

A.1.1 SKF FTIS-WebService

Es werden die Version 1.0 und 2.0 des FTIS-WebService von SKF unterstützt.

Für die Version 1.0 müssen SKF-Kundennummer, SKF-Verkaufseinheit, die Adresse des Webservice und die Zugangsdaten hinterlegt werden. Außerdem sollte noch eine Timeout-Zeit eingetragen werden.

The screenshot shows a configuration form for the SKF FTIS-WebService. The form is divided into two main sections. The left section contains fields for 'Lieferant' (899580), 'Lieferant' (SKF GMBH), 'Beschreibung' (SKF FTIS Bestands-WebService), 'URL' (https://wcl.skf.com/WCLERP/integratedPnA.do), 'Benutzer' (externalstock@boie.de), and 'Passwort' (masked with dots). The right section contains a dropdown for 'Schnittstellen-Version' (FTIS Version 1), 'SKF-Kundennummer' (758005), 'Skf-Verkaufseinheit' (DEU0198), and 'Timeout' (13000). The form has a blue header bar with a menu icon, a checkmark, and a close button (X).

Für die Version 2.0 muss entsprechend die Webservice-Adresse angepasst werden und anstatt der Zugangsdaten der API-Schlüssel hinterlegt werden.

The screenshot shows a configuration form for the SKF FTIS-WebService, Version 2.0. The form is divided into two main sections. The left section contains fields for 'Lieferant' (899580), 'Lieferant' (SKF GMBH), 'Beschreibung' (SKF FTIS Bestands-WebService), 'URL' (https://skfapiproduct.apimanagement.hana.ondemand.com:443/inver), and 'API-Schlüssel' (masked with dots). The right section contains a dropdown for 'Schnittstellen-Version' (FTIS Version 2), 'SKF-Kundennummer' (758005), 'Skf-Verkaufseinheit' (DEU0198), and 'Timeout' (13000). The form has a blue header bar with a menu icon, a checkmark, and a close button (X).

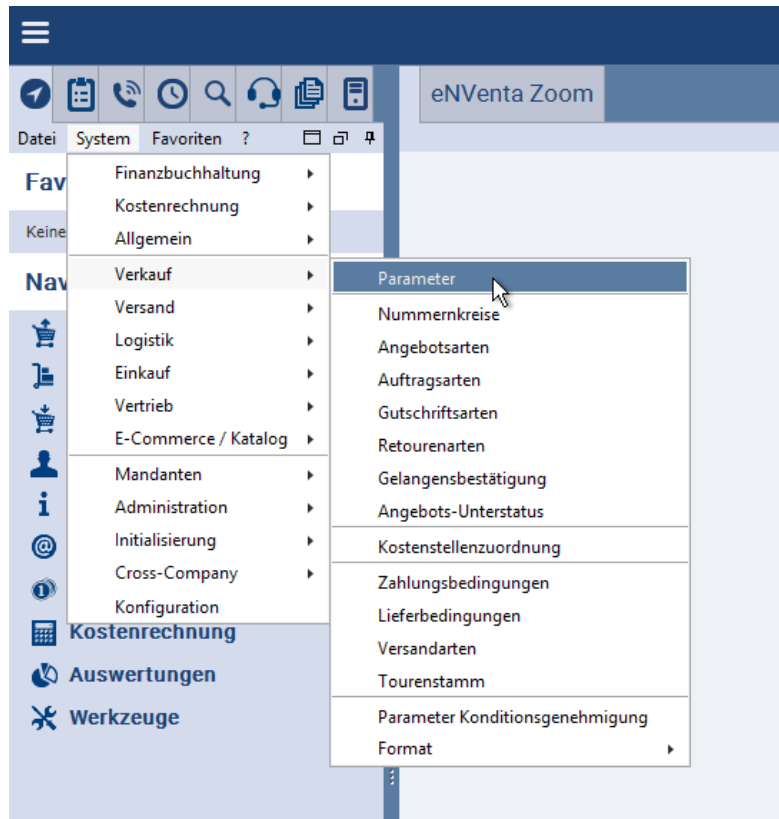
A.1.2 Sandvik Webservice

Für den Sandvik Webservice müssen entsprechende die Webservice-Adresse und die Zugangsdaten hinterlegt werden

The screenshot shows a configuration form for the Sandvik Webservice. The form is divided into two main sections. The left section contains fields for 'Lieferant' (792029), 'Lieferant' (Walter Deutschland GmbH), 'Beschreibung' (Walter Bestands-WebService), and 'URL' (https://b2b.sandvik.com/eCommServices). The right section contains fields for 'Benutzer' (b2bBoieWal) and 'Passwort' (masked with dots). The form has a blue header bar with a menu icon, a checkmark, and a close button (X).

A.2 Parametrierung der Bestandsinformation

In der Parametern „System“ / „Verkauf“ / „Parameter“



kann im Reiter „Bestands-Schnittstellen“ angegeben werden, in welchen Masken die externe Bestandsinformation dargestellt werden soll:



A.3 Darstellung der externen Bestandsinformation

A.3.1 Maske „Bestand“

Ist die externe Bestandsinformation in der Maske „Bestand“ aktiviert, so wird dort ein zusätzliches Feld mit den externen Bestandsinformationen dargestellt:

Bestand

Plätze Seriennummer Prognose Bestand extern

Artikel-ID 10056133 901DC150-03-08.30000-WJ30RE Bestellung DC150-03-08.30000-WJ30RE Lager 1 Standardlager HN Abfr. Menge 1,000
EAN 4031132400327 Lagergruppe Ext. Verfügbarkeit
GTIN

A.3.2 Maske „Auftrag“

Ist die externe Bestandsinformation in der Maske „Auftrag“ aktiviert, so wird dort ein zusätzliches Feld mit den externen Bestandsinformationen im Bereich der Positionsdetails dargestellt. Die abgerufenen Daten beziehen sich hierbei immer auf die selektierte Position:

eNventa Zoom Artikelbestandsübersicht Auftrag

Vorgänge Stamm Druck Optionen Lager Statistik

Historie Bonität Kalkulation Belege Bestellen Partner Kontakte Merkmale Pos. Splitten Zuordnung Serienanfr.

Beleg 20181604 Kunde 101075 Hans Boie Lieferdatum KW Bestellart KB / 2 KB Grauf, Conny
Sperrstatus Suchname BOIE HANS Bestellnr./datum
Statusanzeige Partner ADAB-Angebotsd
Auftragsart 1 - Auftrag EUR Netto Erfassung
Änderung

Positionen Anschriften Kopfdaten Texte Zusätzliche Anschriften Abschluss

Neu Ändern Löschen Preise Bestand Chargen Plätze Stückliste Freigabe Verbinden Zurückh. Verfügbar ArtBestÜb

Pos	T	S	Info	G	St	Artikel-ID	Artikel-Nr	Kurzbez.	Kundenartikel	Menge zu liefern	Menge bestellt	Einheit VK	VK pro	Preis	Rab. 1%	NP	PH	KR	EK	Lieferdatum	Versandlager	Marge %
1	P	1	2V			10004798	1006204-2RSH/C3	SKF-Billenkugellage		15,00	15,00	Stück	1	10,46	64,00	3,77	KB G			10.11.2020	1 Standardlager HN	50,13

Artikelinfo Angebote Aufträge Artikeltext Verbund Bestellinfo Lieferantenanfragen Artikelhistorie

Artikel-ID 10004798 EK 1,88
Artikel-Nr 1006204-2RSH/C3 Lg1 GEK 1,88
Lagerplatz Lg3 GEK 2,02
VK pro 10,46

Effektiv 345,000
Noch verfügbar 330,000
Nettowert 56,55
Steuer 9,05
Bruttowert 65,60
Nettogewicht 1.593,000

Ext. Verfügbarkeit

A.3.3 Bedienung

Über den Knopf „Aktualisieren“ oder über die Tasten-Kombination „Alt+1“ wird die angegebene Menge abgefragt und das Ergebnis im Feld „Ext. Verfügbarkeit“ dargestellt

Abfr. Menge 1,000
Ext. Verfügbarkeit 25,00

In der Auftragsmaske wird automatisch die Menge der ausgewählten Position abgefragt.

Über den Knopf „i“ können weitere Informationen dargestellt werden, je nachdem welche zusätzlichen Informationen vom Lieferant geliefert werden.

Info

Lieferant792029

Bestands-WebServiceWalter (Sandvik eCommServices)

BeschreibungWalter Bestands-WebService

Antwort-Statusnicht verfügbar

Externe Verfügbarkeit0,00

Gültigkeit10.11.2020 23:24

Abgefragte Menge1,000

Standort-Information

	Standort	Menge	Gültigkeit
1	9200 / EDC / European Distribution C...	0,000	

geplante Auffüllung

	Datum der Auffüllung	Menge
1	20.11.2020	31,000

Über den Knopf „Info“ können Debug-Informationen aus der Datenübertragung dargestellt werden.

Info

Starte Walter-Sandvic Webservice (K129_WalterServiceProxy)
https://b2b.sandvik.com/eCommServices
Menge 1 des Artikels DC150-05-17.000A0-WJ30TA beim Webservice anfragen
10.11.2020 23:23:58: Abfrage Menge "1" / Artikel "DC150-05-17.000A0-WJ30TA"
Variable "oLog" ist nicht definiert.
Antwort erhalten
1 Material-Daten
1 Standort-Daten
Standort: 9200 / EDC / European Distribution Center
Verfügbarkeit: 0,0
Auffüllung: 31.0 am 20.11.2020